



DIE NEUE BRÜCKE

Nr. 51

August – September 2016

10. Jahrgang

Nachrichten für die evangelischen Gemeinden der Region Bernburg



Monatsspruch August

Habt Salz in euch und haltet Frieden untereinander!

Markus 9,50

Monatsspruch September

Gott spricht: Ich habe dich je und je geliebt, darum habe ich dich zu mir gezogen aus lauter Güte.

Jeremia 31,3

An(ge)dacht

Man ist so alt ...

Man ist so alt, wie man sich fühlt? Naja, aber das hängt wohl auch von meinen Mitmenschen ab – oder?

Sonnabendvormittag, sommerliches Gute-Laune-Wetter. Ich bin auf dem Weg zu einen Besuch in einer namhaften Altenhilfeeinrichtung unserer Region.

Wo ich denn Frau R. fände, frage ich beim Eintreten die junge, schwer beschäftigte Schwester hinter dem Empfangstresen. Schweigen und Papiergeraschel, ein kurzes Aufblicken nur, wirklich viel zu tun heute. Wieder Schweigen, dann:

„Da müssen Sie in die 3. Etage, junger Mann!“

Ich schaue mich um, kein Fahrstuhl weit und breit. Was übersehe ich hier gerade? Ich fühle mich unwohl.

Dann nehme ich meinen Mut zusammen. Wo sich der Fahrstuhl denn befände und – ehrlich gesagt – so jung sei ich nämlich auch gar nicht mehr.

Kurze Pause. Die junge schwer beschäftigte Schwester schaut überrascht auf. Im gleichen Moment, jetzt bin ich wirklich verblüfft, verändert sich die Situation grundlegend.

Die junge schwer beschäftigte Schwester legt ihren Stift beiseite. Sie mustert mich aufmerksam und wohlwollend. Ein Lächeln huscht über ihr Gesicht – Nachsicht ist angesagt.

„Entschuldigung, natürlich, warten Sie, ich helfe Ihnen, das ist alles ganz einfach.“ Jetzt eine fließende Bewegung: Aufstehen, meinen Arm fassen, freundlich lächeln, mich zur Fahrstuhltür führen.

Dort angekommen, drückt sie auch gleich noch auf den Knopf für mich, die Tür des Fahrstuhls öffnet sich. Wir treten feierlich ein.

Vor der übersichtlichen Tastatur erklärt sie mir mit geduldiger Stimme, was jetzt zu tun sei, macht das dann aber selber, drückt auf den richtigen Knopf.

Von außen ruft sie dann noch: „Wenn sie oben sind, müssen Sie aussteigen!“ die Fahrstuhltür schließt sich. Ich bin allein.

Wie alt fühle ich mich jetzt? Jedenfalls etwas älter als vorher. Aber das ist nicht weiter schlimm. Mir wird ja auch weiterhin geholfen werden. Gründlich. Oh je.

Johannes Lewek

Veranstaltungen in der Region

August

So	07.08.	11.00 Uhr	Bernburg Martinskirche: Kirchturmbesichtigungen
So	07.08.	17.00 Uhr	Gerbitz Kirche: Tatort Kirchturm
Mi	10.08.	20.00 Uhr	Bernburg, Schlosskirche: Kirchenkino
Sa	13.08.	19.30 Uhr	Bernburg Marienkirche: Konzert mit Gerhard Schöne
So	14.08.	17.00 Uhr	Dröbel Kirche: Oper „Zar und Zimmermann“
Sa	20.08.	17.00 Uhr	Dröbel Kirche: Oper „Zar und Zimmermann“
Do	25.08.	09.30 Uhr	Kreisfrauenhilfe im Gemeindehaus Nienburg, Goetheplatz
Do	25.08.	16.00 Uhr	Bernburg Martinszentrum: Blutspende
Sa	27.08.	16.00 Uhr	Bernburg Marienkirche: „Schatzsuche von Kirche zu Kirche“ mit Abschlussandacht in Waldau
So	28.08.	16.30 Uhr	Nienburg Schlosskirche: Chorkonzert

September

Do	01.09.		Bernburg Martinszentrum: 25 Jahre Christliche Kindertagesstätte
Sa	03.09.	09.30 Uhr	Bernburg Martinszentrum: Jungbläserntag
Sa	10.09.	19.00 Uhr	Bernburg Marienkirche: Gregorianika – Konzert (Weltmusik)
So	11.09.		Tag des Offenen Denkmals
Mi	14.09.	20.00 Uhr	Bernburg, Schlosskirche: Kirchenkino
Sa	17.09.	18.00 Uhr	Bernburg, Alte Waldauer Kirche: Abendandacht
So	18.09.	17.00 Uhr	Dröbel Kirche: Operngala
Sa	24.09.	10.00 Uhr	Bernburg PSV-Sportplatz: Kick gegen Rechts
Di	27.09.	10.00 Uhr	Bernburg Karlsplatz: Interkulturelles Fest
Do	29.09.	19.00 Uhr	Latdorf Kirche: Orgelkonzert

Zum Reformationsjubiläum 2017 ist Bernburg am 18. Mai 2017 Station auf dem Europäischen Stationenweg!

Inhaltsverzeichnis

An(ge)dacht	2	Kinder, Jugend und Familien	10
Veranstaltungskalender	3	Diakonie	12
Inhaltsverzeichnis	3	Pfarrbezirk Bernburg Talstadt	13
Gottesdienste im August	4	Pfarrbezirk Nienburg	14
Gottesdienste im September	5	Pfarrbezirk Bernburg Schloss	16
Regionales	6	Pfarrbezirk Bernburg Martin	18
Musik	8	Ansprechpartner	20

Gottesdienste im August

06.08. Sonnabend

Poley, Kirche, 17.00 Uhr,
Gottesdienst (Wenzlaff)

07.08. 11. Sonntag nach Trinitatis

Baalberge, Kirche, 14.00 Uhr (Lewek)
Bernburg, Martinskirche, 09.30 Uhr
Gottesdienst mit Turmöffnung (Dr. Kuhn)
Bernburg, Schlosskirche, 10.00 Uhr
7. gem. Gottesdienst für Talstadt- und
Schloßkirchengemeinde (Lewek)
Nienburg, Schlosskirche, 11.00 Uhr
Abendmahlsgottesdienst (Dr. Kuhn)

14.08. 12. Sonntag nach Trinitatis

Bernburg, Marienkirche, 10.00 Uhr
Gottesdienst (Lewek)
Bernburg, Martinskirche, 10.00 Uhr
Einschulungsgottesdienst (Dr. Kuhn)
Bernburg, Schlosskirche, 10.00 Uhr
Abendmahlsgottesdienst, mit Kirchenkaf-
fee (Baier)
Gröna, Kirche, 14.00 Uhr Jugendgottes-
dienst (Wenzlaff)
Nienburg, Schlosskirche, 10.15 Uhr
Gottesdienst (Aniol)

20.08. Sonnabend

Altenburg, Kirche, 18.00 Uhr
Wochenschlussandacht Parochie (Aniol)

21.08. 13. Sonntag nach Trinitatis

Baalberge, Kirche, 14.00 Uhr (Baier)
Bernburg, Marienkirche, 10.00 Uhr
(Weber)
Bernburg, Martinskirche, 10.00 Uhr
Abendmahlsgottesdienst (Dr. Kuhn)
Bernburg, Schlosskirche, 10.00 Uhr
mit kleinem Chor (Baier)
Hohenerxleben, Kirche, 14.00 Uhr
(Aniol)
Latdorf, Kirche, 14.00 Uhr (Dr. Kuhn)
Nienburg, Schlosskirche, 10.15 Uhr
(Aniol)

27.08. Sonnabend

Bernburg, Alte Waldauer Kirche, 18.00
Uhr Abendandacht (Lewek)

28.08. 14. Sonntag nach Trinitatis

Baalberge, Kirche, 14.00 Uhr (Wenzlaff)
Bernburg, Martinskirche, 10.00 Uhr
(Dr. Kuhn)
Bernburg, Schlosskirche, 10.00 Uhr
(Wenzlaff)
Gramsdorf, Kirche, 14.00 Uhr
(Dr. Kuhn)
Nienburg, Schlosskirche, 14.30 Uhr
ökum. Familiengottesdienst zum Gemein-
defest (Zeiler/Aniol)

Gottesdienste im September

03.09. Sonnabend

Altenburg, Kleinekirche, 18.00 Uhr
Wochenschlussandacht Parochie (Aniol)

04.09. 15. Sonntag nach Trinitatis

Bernburg, Marienkirche, 10.00 Uhr
Gottesdienst (Lewek)
Bernburg, Martinskirche, 10.00 Uhr
Abendmahlsgottesdienst (Dr. Kuhn)
Bernburg, Schlosskirche, 15.00 Uhr
Festgottesdienst zum Abschluss der
Kirchengestaltung & Aegidius-Tag mit
Kantorei (Baier)
Gerbitz, Kirche, 14.00 Uhr (Dr. Kuhn)
Hohenerxleben, Kirche, 14.00 Uhr
(Aniol)
Nienburg, Schlosskirche, 10.15 Uhr
Abendmahlsgottesdienst (Aniol)
Wedlitz, Kirche, 09.00 Uhr (Aniol)

11.09. 16. Sonntag nach Trinitatis

Baalberge, Kirche, 14.00 Uhr (Baier)
Bernburg, Marienkirche, 10.00 Uhr
Gottesdienst z. Tag d. Offenen Denkmals
(Weber)
Bernburg, Martinskirche, 10.00 Uhr
Gottesdienst mit Turmöffnung (Schmidt)
Bernburg, Schlosskirche, 10.00 Uhr
Abendmahlsgottesdienst, mit Kirchenkaf-
fee (Baier)
Latdorf, Kirche, 14.00 Uhr (Schmidt)
Nienburg, Schlosskirche, 10.15 Uhr
(Aniol)

17.09. Sonnabend

Altenburg, Kleinekirche, 18.00 Uhr
Wochenschlussandacht (Aniol)
Bernburg, Alte Waldauer Kirche, 18.00
Uhr Abendandacht (Lewek)

18.09. 17. Sonntag nach Trinitatis

Bernburg, Martinskirche, 10.00 Uhr
Posaunengottesdienst (Schmidt)
Bernburg, Schlosskirche, 10.00 Uhr
(Wenzlaff)
Gramsdorf, Kirche, 14.00 Uhr (Schmidt)
Gröna, Kirche, 14.00 Uhr (Wenzlaff)
Hohenerxleben, Kirche, 14.00 Uhr
(Vertretung)
Nienburg, Schlosskirche, 14.00 Uhr
Jubelkonfirmation (Aniol)

25.09. 18. Sonntag nach Trinitatis

Bernburg, Martinskirche, 10.00 Uhr
Gottesdienst mit Umweltpreisverleihung
(Dr. Kuhn)
Bernburg, Marienkirche, 10.00 Uhr
Gottesdienst mit Posaunen (Heimrich)
Bernburg, Schlosskirche, 10.00 Uhr
Nienburg, Schlosskirche, 10.15 Uhr
(Schmidt)
Nienburg, Gemeindehaus, 10.15 Uhr
Kindergottesdienst (KIGO Team)

Andachten in Senioreneinrichtungen

Siehe Seite 16

Erinnerungen an Martin Kwaschik

In den 70er Jahren kam Martin Kwaschik als junger Pfarrer nach Latdorf. Armin Assmann hatte ihm „große Schuhe“ hinterlassen, die ihm aber keineswegs zu groß waren. Mit seinem jugendlichen Elan, seinen Ideen und seinem Temperament ließ er keine Wehmut nach vergangenen Zeiten aufkommen.

Als Kreisjugendpfarrer suchte und fand er Betätigungsfelder über Latdorf hinaus. Bleibende Eindrücke hinterließen die „Liturgischen Nächte“ in der Nienburger Schlosskirche. Die Kirche schien wie geschaffen dafür zu sein. Der damalige Kreisoberpfarrer Tietmar Birkner unterstützte ihn. Und auch der katholische Pfarrer Willi Verstege machte begeistert mit. Die beiden waren ein ideales Paar. „Maranatha“ - zu Deutsch: Unser Herr, komm! - war ein Bittruf der frühen Christen. Martin Kwaschik sang das zur Gitarre und füllte damit den Raum. Aus seinem Mund klang es wie ein Hilfeschrei. Und auch an die Kerzengebete kann ich mich noch gut erinnern. Wer wollte - und es wollten viele -, konnte eine Kerze anzünden und laut sagen, was ihn bewegte. Und nach jeder Bitte erklang aus dem Mund aller: „Herr, erbarme dich!“ Auf die Frage, was ihm an den liturgischen Nächten besonders gefiel, sagte er einmal, dass er bei diesen Gottesdiensten nicht auf die Uhr schauen müsse.

Es gäbe noch viel zu erzählen, so etwa vom Kreisjugendkonvent, vom Theater spielen, von den Arbeitshilfen „drunter und drüber“, von den Friedensdekaden

und auch von den Anstößen beim Landeskirchenrat in Dessau.

Ruhe in Gottes Frieden, lieber Bruder Martin!
E. Heimrich

Brückengottesdienst in Gröna am 19. Juni

„Komm' ich jetzt ins Fernsehen?“, die Komikerfrage von vor einigen Jahren ging für die Teilnehmer des Brückengottesdienstes diesmal in Erfüllung. Der MDR berichtete in den regionalen Nachrichten am Abend des 19. Juni kurz vom schönen Brückengottesdienst. Der auch mit zahlreichen Teilnehmern aus der Umgebung gut besuchte Nachmittag war gemeinsam vorbereitet und gestaltet worden von der Vikarin Maria Buro aus Preußlitz im Kirchenkreis Köthen, die auch die Predigt hielt, und Pfarrerin Renate Lisock aus Plötzkau. Die musikalische Gestaltung lag in den Händen der Bernburger Blechbläser unter Leitung von Kirchenmusikdirektor Sebastian Saß und bei der Liturgie halfen Fr. Rose-Borsum, Fr. Seeber, Fr. Simon und Pf. Wenzlaff. Viele Helfer hatten beim Auf- und Abbau sowie beim Kuchenbacken mit angepackt, so dass es für alle wieder einmal ein sehr gelungener Sommerauftakt an der Saale wurde.

W. Wenzlaff

Blutspendemöglichkeit am 25. August

Seit Jahren bietet das DRK die Möglichkeit, im Martinszentrum auch Blut zu spenden, das nächste Mal am 25.8. von 16 bis 20 Uhr. Blutspenden kann als eine Form ganz praktischer Nächstenliebe betrachtet werden; der Aufwand ist gering, der Nutzen hoch!
L. Kuhn

Zwei Kreisoberpfarrer

Wussten Sie eigentlich, dass es in den letzten Jahren zwei Kreisoberpfarrer in Bernburg gegeben hat? Der eine bin ich. Und der andere ist Dietrich Lauter, der in Preußlitz wohnt, das kommunalpolitisch zu Bernburg gehört, kirchlich aber zum Kirchenkreis Köthen, wo er auch Kreisoberpfarrer ist.

So manche seiner Ideen erfreuen sich auch in unserer Region großer Beliebtheit. Ich denke da zum Beispiel an Gottesdienste an besonderen Orten oder auch an seine „Gedanken zur Zeit“. Er war auch schon oft in Gemeindegruppen hier bei uns zu Gast und konnte dort erfrischende Impulse setzen.

Jetzt geht er in den Ruhestand. Am Sonntag, 28. August, findet um 14 Uhr seine Verabschiedung in der Köthener St. Jakobskirche statt. Ich wünsche ihm auch von dieser Stelle Glück, Heil und Segen.

K.-H. Schmidt

Tag des Offenen Denkmals

Am 11. September sind folgende Kirchen unseres Kirchenkreises geöffnet:

Aderstedt: 15 bis 17 Uhr

Baalberge: 15 bis 16 Uhr

Bernburg Marienkirche: 11 bis 16 Uhr

Bernburg Martinskirche: 11 bis 13 Uhr

Bernburg Pfau'sche Stiftung: 10 bis 18 Uhr

Bernburg Schlosskirche: 11 bis 16 Uhr

Bernburg Waldau: 11 bis 16 Uhr

Gröna: 14 bis 16 Uhr

Großwirschleben: 15 bis 17 Uhr

Güsten: 11 bis 12 Uhr

Hecklingen: 11 bis 17 Uhr

Nienburg Schlosskirche: 11 bis 16 Uhr

Nienburg Stadtkirche: nach Anmeldung

Plötzkau: 14 bis 18 Uhr

Poley: 14 bis 16 Uhr

Es lohnt sich also, an diesem Tag die nähere Umgebung zu erkunden.

K.-H. Schmidt

Interkulturelles Fest am 27. September

Seit 16 Jahren findet in ununterbrochener Reihenfolge Ende September ein Interkulturelles Fest in Bernburg statt, meist auf dem Karlsplatz. Die Schwerpunkte sind verschieden und werden von den jeweils aktuellen Ereignissen geprägt. So ging es vor zwei Jahren um den Umgang mit einem Überfall auf den Inhaber eines Dönergeschäfts, dessen Gesundheit übrigens bis heute noch nicht wieder endgültig hergestellt ist. Im letzten Jahr stand die höhere Zahl von Flüchtlingen, die nach Deutschland und somit auch nach Bernburg gekommen sind, im Mittelpunkt.

In diesem Jahr besteht die Möglichkeit, sich einen Eindruck zu verschaffen, wie Flüchtlinge hier in Bernburg ihr Leben gestalten können. Wohnraum, Sprachkurse, Arbeit, Sicherheit, Medizin, Sport, Kultur – all das wird sehr anschaulich am 27. September von 10 bis 13 Uhr auf dem Karlsplatz präsentiert. Wenn sich darüber hinaus auch noch diese oder jene Begegnung entwickelt, ist es gut. Bringen Sie einfach Ihre Fragen und Ihre Neugier mit. Eine bessere Gelegenheit, sich einen eigenen Eindruck zu verschaffen, gibt es kaum.
K.-H. Schmidt

Reformationsgeschichten

Haben Sie Lust, auf kreative, unterhaltende, informative, geistreiche oder berührende Weise eine Geschichte zu erzählen,

lesen, zeigen, spielen oder inszenieren? Rund um das Thema Reformation, ganz persönliche Wendepunkte im Leben oder dem Motto „Salz der Erde“ kann jeder am Geschichten-Wettbewerb im Vorfeld des „Europäischen Stationenweges“ teilnehmen. Am 18. Mai 2017 macht dieser mit einem großen Truck als Geschichtenmobil - der zu 68 Stationen in 19 Ländern Europas tourt, um Akteuren der Reformationsbewegung und ihren Spuren bis in die Gegenwart zu folgen - auf dem Karlsplatz in Bernburg Halt und nimmt die Beiträge der Gewinner des Wettbewerbs mit zur Weltausstellung Reformation nach Wittenberg. Wenn Sie mehr wissen wollen, melden Sie sich einfach im Kreisoberpfarramt (Tel.: 03471-333529).

A. Helmecke-Possehl

MUSIK

„Ich öffne die Tür weit am Abend“ Familiengerechtes Abendprogramm des bekannten Liedermachers Gerhard Schöne

Sonnabend, 13. 08., 19.30 Uhr in der Bernburger Marienkirche. Dazu schreibt der Veranstalter: „Liederprogramm mit Jens Goldhardt (Kirchenmusikdirektor, Orgel) und Ralf Benschu (Jazz- und Rockmusiker u. a. Keimzeit, Saxophon), bekannt als Team Orgelsax. Eine glückliche Auswahl Lieder von Gerhard Schöne in neuem, würdigen Gewand. Weltliche und geistliche Musik, Choräle in neuer (textlicher) Bearbeitung und einfach Schöne Lieder harmonieren voller Kraft und Emotion in einer bis dahin selten erlebten Art und Weise. Jauch-

zet! Frohlocket! Zwei freundliche Worte, die man in der Kirche gern nimmt, wenn etwas Wunderbares wie hier geschieht.“ Karten im Vorverkauf (Stadtinformation) und an der Abendkasse.

J. Lewek

„Zar und Zimmermann“ in Dröbel

Am 14. und 20. August werden um 17.00 Uhr in der Kirche Dröbel zwei Aufführungen der komischen Oper „Zar und Zimmermann“ von Albert Lortzing zu erleben sein. Neben Mozarts „Zauberflöte“ ist „Zar und Zimmermann“ die volkstümlichste Oper im deutschen Sprachgebiet. Wer kennt nicht die bekannten Weisen wie „Lebe wohl, mein flandrisch Mädchen“, „Sonst spiel ich mit Zepfer, mit Krone und Stern“, „O, ich bin klug und weise“, den „Holzschuhtanz“ oder auch die köstlich-komische „Singschule“. Aber es geht auch darum, wie man das Regieren eines Volkes und die Machtausübung mit Gottes Willen in Einklang bringen kann. Ausführende dieses heiteren Werkes sind Josefin Franke (Kairo), Thomas Seidel (Dresden), Thomas Fröb (Leipzig), Rolf-Udo Kober (Wittenberg), Peter Blail und andere. Joachim Diemer wird mit gewohnter Leichtigkeit das Ensemble sowie Mitglieder der Frauenchöre Klein Schierstedt und Wulfen und des Zöllner-Männerchores Bernburg leiten. Für die Tanzeinlagen sorgt wieder das Tanzstudio Julia. Karten können im Büro der Martinsgemeinde (03471/333529) oder bei Peter Blail (03471/621975) vorbestellt werden. Der Eintrittspreis beträgt 15,00 €.

P. Blail

Konzert mit der Gruppe „Gregorianika“

Sonnabend, 10.09., 19.00 Uhr in der Bernburger Marienkirche.

Hierzu schreibt der Veranstalter:

„Liebe Fans von Gregorianika, auch in 2016 kommt Gregorianika mit ihrem aktuellen A Capella Programm auf Tournee nach Deutschland. Neben ihren „Klassikern“ sowie den beliebten Eigenkompositionen hat der Chor sein Programm „In Medias Res“ um viele neue Lieder erweitert.

Das Publikum darf sich wieder auf eine abwechslungsreiche Reise von der klassischen Gregorianik bis hin zu zeitgemäßen Interpretationen mit einigen Überraschungen freuen.

Gegenwärtig singt der Chor im Tonstudio die neue CD hierzu ein. Diese ist Anfang März im Handel und auf den Konzerten erhältlich.

Gregorianika unterstreicht einmal mehr ein hohes Maß an Eigenständigkeit und Qualität, welches ihre führende Rolle in diesem Genre bestätigt.

Sowohl durch die Arrangements wie auch die Interpretationen erreicht Gregorianika mit „In Medias Res“ eine Disziplin, die in dieser Form bislang nicht zu hören war und somit einzigartig ist.

Lassen Sie sich entführen in eine Welt jenseits von Hast und Oberflächlichkeit, und gönnen Sie Ihrer Seele etwas Zeit zur Entspannung und innere Einkehr.

Karten im Vorverkauf (Stadtinformation) und an der Abendkasse.

J. Lewek

Opern-Gala zum 225. Geburtstag von Giacomo Meyerbeer

Am 18. September wird um 17.00 Uhr in der Kirche Dröbel ein Opernkonzert mit Ausschnitten aus Werken des großen Komponisten Giacomo Meyerbeer zu hören sein. Giacomo Meyerbeer hat die Form der französischen „Grand Opera“ begründet und ist für alle deutschen, italienischen und französischen Komponisten zum wichtigen Vorbild geworden. Zwei seiner bedeutendsten Opern beschäftigen sich mit den Auswirkungen der Reformation und sind deshalb vielleicht auch auf das bevorstehende Reformationsjubiläum wichtig. Mona Deibel (Zwickau), Marita Biermann, Thomas Fröb (Leipzig) und Peter Blail werden Szenen aus „Der Prophet“, „Die Hugenotten“, „Robert, der Teufel“ und „Die Afrikanerin“ vortragen. Die musikalische Begleitung liegt in den Händen von Joachim Diemer und Peter Blail. Zwischen den musikalischen Darbietungen werden wir Wissenswertes über Werke und Komponisten zu Gehör bringen. Eintrittskarten können an der Abendkasse für 10,00 € erworben werden. Lassen Sie sich zu diesem interessanten und selten zu hörenden Programm herzlich einladen.

P. Blail

11. Internationales Rühlmannorgel-Festival vom 20.8 bis 30.9.

In jedem Jahr gibt es zu diesem Festival wunderbare Konzerte mit internationalen Musikern und einem begeisterten Publikum. Bisher nahmen 53 Kirchen an diesen Veranstaltungen teil. In diesem Jahr wird sich die Latdorfer Kirchengemeinde an diesem schönen Event beteiligen, denn auch in unserer Kirche steht eine

schöne alte Rühlmannorgel. Wir laden alle Interessierten und Liebhaber der Orgelmusik am 29.9. um 19.00 Uhr in die Latdorfer Kirche ein. Erleben Sie ein Konzert mit Matthias Müller, Kantor aus Rottmersleben und anderen nationalen und internationalen Künstlern. Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten.

Ch. Schreiber

KINDER, JUGEND UND FAMILIEN

Jugendbegegnung

Vom 10. bis 17. August hat die Martinsgemeinde 14 Jugendliche und drei erwachsene Begleiter aus unseren Partnergemeinden Leeds und Frankenthal zu Gast. Die Woche wird gefüllt sein mit vielen gemeinsamen Abenteuern. Es gibt Ausflüge nach Halle und Magdeburg, eine Klettertour in Thale und eine Paddeltour auf der Saale. Es gibt gemeinsame Abende rund um die Martinskirche, aber auch Zeit, die Gastgeber und Gäste miteinander verbringen können. Ein Jugendgottesdienst in Gröna und tägliche Andachten runden das Programm ab. Es wird ganz gewiss eine schöne gemeinsame Zeit.

K.-H. Schmidt

Schuljahresanfangsgottesdienst am 14. August um 10 Uhr

Wieder beginnt ein neues Schuljahr. Die neuen Schüler der 1. Klasse werden in diesem besonderen Gottesdienst gesegnet. Thematisch geht es um etwas ziemlich Stabiles, was aber eine Zeit braucht, um so zu werden. Ein Bild natürlich, für die Kinder, die so werden mögen.

B. u. L. Kuhn

25 Jahre Christliche Kindertagesstätte am 1. September

Am 1. September 1991 übernahm die Martinsgemeinde auf eine Anfrage der Stadt Bernburg hin den Kindergarten in der Auguststraße. Seit 2001 trug er den Namen „Arche Noah“, bis er dann im Jahre 2007 Teil des Martinszentrums wurde. Manches hat sich in der Zeit verändert, neue Herausforderungen mussten gemeistert werden, gewachsen ist die Kindertagesstätte auch und deshalb haben wir mehr Personal als früher. Am 1. September wird das Vierteljahrhundert in kirchlicher Trägerschaft gefeiert, mit den Kindern und mit Vielen, die sich dem Kindergarten verbunden fühlen. *L. Kuhn*

Jungbläsertag im Martinszentrum

Am 3. September findet der nächste Jungbläsertag des Posaunenwerks bei uns im Martinszentrum statt. Das ist die ideale Gelegenheit für unsere Jungbläser aus dem Klassenmusizieren und aus unserem Posaunenchor, um einmal gemeinsam mit den anderen Jungbläsern aus dem Gebiet der Landeskirche Anhalt zu musizieren. Los geht es 9.30 Uhr mit einer Vorstellungsrunde. Unter der Anleitung von Posaunenchorleitern und dem Landesposaunenwart erlernen wir anschließend in Gruppen einige Musikstücke, welche zum Abschluss allen Teilnehmern vorgespielt werden. Das Mittagessen wird freundlicherweise vom Hort zubereitet. Gegen 13.30 Uhr endet der Jungbläsertag. Die Kosten für den Tag trägt das Posaunenwerk.

Der Posaunenchor vom Martinszentrum probt nach den Sommerferien wieder ab dem 15. August jeden Schulmontag um 16.15 Uhr im Gemeinderaum Martinstraße 4a. *F. Meirich*

Tag der offenen Tür in Hort und Schule am 11. September

Am Sonntag, dem 11.9. zum Tag des Denkmals, laden wir alle interessierten Familien von 11.00 bis 13.00 Uhr zum Tag der offenen Tür in Schule und Hort ins Martinszentrum ein. Eltern, Lehrerinnen und Horterzieherinnen stehen zu interessanten Gesprächen bereit. *B. Kuhn*

Neue Konfirmandenkurse

Im September beginnen die Kurse für die neuen Konfirmanden der 7. Klasse. Wie immer gibt es dafür zwei Möglichkeiten. Die erste: Man kann an einem Kurs teilnehmen, der sich einmal im Monat von 16 bis 20 Uhr unter der Leitung von Pfarrer Aniol und Jugendreferent Eilenberger in Nienburg oder Bernburg trifft. Start ist am 16./17. September mit einem gemeinsamen Wochenende in Gröbzig.

Die zweite: Man kann an einem Kurs teil-

nehmen, der sich einmal pro Woche von 17 bis 18 Uhr unter meiner Leitung in der Martinsgemeinde trifft. Start ist am Mittwoch, 21. September.

Anmeldungen für beide Kurse werden ab sofort in allen Pfarrämtern entgegengenommen. *K.-H. Schmidt*

Investition in die Zukunft

Fragen Sie sich auch manchmal: „Was ist mir wichtig für die Zukunft?“ In unserer heutigen Zeit keine leicht zu beantwortende Frage. Umso mehr überraschte und erfreute mich ein kürzlich erhaltener Anruf einer ortansässigen Familie - sie möchten für das kommende Schuljahr für zwei Kinder unserer Schule den Jahresbeitrag an Schulgeld übernehmen. Eine großartige Möglichkeit in die Zukunft zu investieren. Vielen Dank! *B. Kuhn*



Seit 20 Jahren für psychisch kranke Menschen da



Stiftungsdirektor Andreas Schindler (links) gratuliert Mitarbeitern von Stiftung und Tagesstätte sowie Klienten der Einrichtung zum Jubiläum

Als vor 20 Jahren die Tagesstätte für Menschen mit seelischer Behinderung in Bernburg gegründet wurde, stellten sich die Mitarbeiter die Frage: „Nach welchen Prinzipien arbeiten, welche Angebote etablieren wir, und wie setzen wir das alles um?“ Das war gar nicht so einfach, wie es heute vielleicht scheint, denn psychisch kranke Menschen benötigen selbst bei jeglicher Förderung ein hohes Maß an Sicherheit, Empathie und Vertrauen zu anderen Menschen und ihrem unmittelbaren Umfeld. Also haben wir, damals noch unter der sehr kompetenten Leitung von Angelika Brien, verschiedene Varianten von Therapiezeiten und -angeboten erarbeitet. Heute ist die Tagesstätte eine fest etablierte, gut vernetzte Einrichtung, in der schon vielen psychisch kranken Menschen geholfen wurde, wieder zu einem weitestgehend selbstständigen und eigenverantwortlichen Leben zu finden. Wir bieten Hilfe zur Selbsthilfe. Psychisch kranke Menschen haben auf Grund ihrer Erkrankung meist erhebliche Schwierigkeiten mit den alltäglichen Anforderungen des Lebens. Grundvoraussetzung war

und ist deshalb auch heute noch die feste Tagesstruktur, die Halt und Sicherheit gibt. Wir passen unsere Aufgaben und Arbeitsweise natürlich unserem Klientel an. Und da dieses im Lauf der Jahre immer anspruchsvoller geworden ist, erweitern und verändern auch wir unsere Angebote. Der Erfolg unserer Arbeit hängt nicht zuletzt davon ab, dass die Mitarbeiter ein Team bilden, das sich aufeinander verlassen kann, das auch bei unterschiedlichen Meinungen stets einen Konsens findet. Auf dieser Basis ist in unserer Einrichtung eine Atmosphäre entstanden, in der sich unsere Klienten sicher, angenommen, verstanden und wertgeschätzt fühlen. Ein gleichfalls sehr wichtiges Kriterium ist, dass wir seit Anfang an selbstständig und -verantwortlich arbeiten dürfen. Das zeigt uns nicht zuletzt die Anerkennung und Wertschätzung der Stiftungsführung. Ich könnte noch viel mehr erzählen, aber es gibt im nächsten Jahr eine zweite Feier unter Einbeziehung der Öffentlichkeit, nach dem Umzug unserer Tagesstätte in neue Räume auf dem Stiftungsgelände, bei der dann ausführlicher von unserer Arbeit berichtet werden kann.

Gudrun Lill, Leiterin der Tagesstätte für seelisch behinderte Menschen in Bernburg.

Wöchentliche Gemeindegemeinschaften

Pfarr- und Gemeindehaus, Breite Str. 81
(nicht in den Schulferien)

Christenlehre: Di, 16.30 Uhr

Kirchenchor: Di, 19.30 Uhr

Posaunenchor:

Mo, 17.45 Uhr für Anfänger

ab 18.30 Uhr für Fortgeschrittene

Monatliche Gemeindegemeinschaften

Seniorenkreis: Mi, 10.08. u. 14.09., jew. 14.30 Uhr,

Gesprächskreis:

Do, 25.08. u. 29.09., jew. 19.30 Uhr,

am 25.08. werden neue Themen geplant

Liebe Talstädterinnen, liebe Talstädter,

hoch oben, 15 Meter, direkt unter der Gewölbedecke der Marienkirche. Wäre das ein interessanter Arbeitsplatz für Sie?

Er war es jedenfalls mittels Hebebühne eine Woche lang für einen Mitarbeiter unserer derzeit tätigen Malerfirma.

Die Orgelepore wird denkmalgerecht restauriert und das Gewölbe gereinigt. Sehen Sie mal rein in unsere Marienkirche.

Zwei gute Gelegenheiten wären:

Das Konzert mit Gerhard Schöne „Ich öffne die Tür weit am Abend“ am 13. August um 19.30 Uhr,

oder das Konzert der Vokalistengruppe „Gregorianika“ am 10. September um 19.00 Uhr.

Einen weiterhin schönen Sommer

wünscht *Johannes Lewek*

Gottesdienste im Sommer

In den Sommerferien finden die Gottesdienste wieder im wöchentlichen Wechsel in der Schloss- bzw. Marienkirche statt.

Christenlehreauftritt

Sonnabend, 27. August ab 15.00 Uhr

„Auf der Suche nach dem Schatz“ ist ein Nachmittag für alle Christenlehrekinder mit ihren Eltern für unsere Kirchenrallye am 27.8. ab 15.00 Uhr in der Marienkirche überschrieben.

Es erwartet euch: Ein spannender Aufstieg auf den dunklen Dachboden der Marienkirche und den hohen Turm, eine Schatzsuche im Waldauer Kirchgarten, eine Stärkung zwischendurch, Spiel und Spaß, eine Abschlussandacht in unserer schönen Alten Waldauer Kirche.

Herzliche Einladung! *I. Drewes-Nietzer*

Abendandacht

Sonnabend, 17. September um 18.00 Uhr in der Alten Waldauer Kirche

In dieser Abendandacht, die statt des Sonntagsgottesdienstes stattfindet, geht es um das bekannte Abendlied: „Abend ward, bald kommt die Nacht“.

Offene Kirchen in der Talstadt

Marienkirche: Mo – Fr von 10.00 – 14.00 Uhr und am Sa/So von 12.00 – 16.00 Uhr

Alte Waldauer Kirche: Mo – So von 10.00 – 18.00 Uhr

Bankverbindung:

Ev. Talstadtgemeinde Bernburg

IBAN: DE53 8005 5500 0310 0323 34

BIC: NOLADE21SES

Orgelspenden an das Konto:

Orgelverein Marien

IBAN: DE66 8005 5500 0300 0020 09

BIC: NOLADE21SES

**St. Johannis und St. Marien, Nienburg;
St. Blasii, Altenburg; St. Petri, Hohenerxleben;
Wedlitz-Wispitz**

Gemeindekreise Nienburg

Ökumen. Andachten Seniorenkarree

Fr 12.08., 10.00 Uhr (Zeiler)

Fr 02.09., 10.00 Uhr (Aniol)

Kindergruppen in Nienburg

15.08., 15.00 bis 17.30 Uhr:

erste Gitarrenstunden nach Absprache

Gitarrengruppe I:* montags, 14.45 Uhr

Gitarrengruppe II:* montags, 15.15 Uhr

Kinderstunde:* montags, 16.00 Uhr

Krabbelkreis: Donnerstags 16.00 Uhr

*nicht in den Ferien

Konfirmanden Monatskurs

Startwochenende

Fr 16.09. 16.00 Uhr bis 17.09. 13.00 Uhr

Chor: montags, 17.30 Uhr

Gospelchor: mittwochs, 17.00 Uhr

Frühstückstreff: Mi, 24.08.; 14.09.;

28.09.; jew. 08.15 Uhr

Mütterkreis: Di, 13.09., 19.00 Uhr

Frauenhilfe: Di, 30.08., 15.00 u. 19.00

Uhr; Di, 27.09., 15 Uhr, mit KOP Schmidt

Ökumenischer Familienkreis

Di, 10.08., 16.00 Uhr bei Fam. Brauer

Di, 13.09., 19.00 Uhr im Kath. Pfarrhaus

Hohenerxleben,

Frauenhilfe: Do, 18.08., 14.00 Uhr

Di, 27.09., 15.00 Uhr gemeinsam in Nienburg

Wedlitz - Wispitz

Sprechzeit: Mi, 28.09., 13.00 Uhr

Frauenhilfe: Mi, 31.08., 15.00 Uhr

Di, 27.09., 15.00 Uhr gemeinsam in Nienburg

Bürozeiten Nienburg:

Mo, Mi: 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Di, Do: 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Chor in Nienburg

Musik erfüllt die Welt, macht Leib und Seele gesund, und die Herzen der Menschen, die mit Freude und Lust singen. Ob hoch, ob tief, ob alt, ob jung. Wir wollen es noch einmal probieren, denn wir können's halt nicht lassen. Gib Dir einen Ruck und versuch es, nur einen Monat lang, und Du wirst sehen, wie viel es Dir geben kann. Sag es weiter, ruf es in jedes Haus hinein, denn wir laden Euch alle ein am 15. August 17.30 Uhr und dann an jedem folgenden Montag bis zum Erntedankfest, es mit der Freude am Singen zu probieren. Herzlichst Eure Marita Blail

Partnergemeinde in Speyer

Die Kirchengemeinde Nienburg ist mit der Auferstehungsgemeinde in Speyer seit über 30 Jahren in guter Partnerschaft verbunden. Die Begegnungen und Gespräche bieten eine Bereicherung durch den Gedankenaustausch, einer thematischen Arbeit und einer guten Gemeinschaft. Sie sind ein Höhepunkt des Gemeindelebens. In diesem Jahr sind wir vom 13.10. bis 16.10. in Speyer zu Gast. Wer sich in diesem Jahr an der Gemeindepartnerschaft beteiligen möchte, den bitten wir, sich jetzt im Pfarrbüro (siehe Bürozeiten) anzumelden.

Konfirmandenarbeit

Anmeldung für den neuen Konfirmandenkurs 2016/2017 bitten wir bis zum 20. August vorzunehmen.

Näheres finden Sie auf Seite 11 unter

KINDER, JUGEND UND FAMILIEN

**St. Johannis und St. Marien, Nienburg;
St. Blasii, Altenburg; St. Petri, Hohenerxleben;
Wedlitz-Wispitz**

Jubelkonfirmation

Für unsere Kirchengemeinden findet am Sonntag, dem 18. 09. um 14.00 Uhr in der Schlosskirche in Nienburg die Goldene und Diamantene Konfirmation statt. Es wurden auch in diesem Jahr Einladungen mit Hinweisen zum Tag versandt. Bitte informieren Sie uns, wenn Sie keine Einladung erhalten haben, obwohl Sie in diesem Jahr Jubelkonfirmand sind. Eine Rückmeldung als Zu- oder Absage wird bis spätestens 19.08. im Pfarrbüro (034721 22348) erbeten.

Ökumenisches Gemeindefest in Nienburg mit den Kirchengemeinden der Parochie

Unser ökumenisches Gemeindefest wird in diesem Jahr am Sonntag, dem 28. August gefeiert. Im Mittelpunkt steht der Familiengottesdienst. Er beginnt um 14.30 Uhr in der Schlosskirche und wird vom ökumenischen Familienkreis gestaltet. Um 15.30 Uhr findet das gemeinsame Kaffeetrinken statt und alternativ werden Grillwurst und Getränke angeboten. In dieser Zeit wird für die Kinder „Spiel und Spaß“ angeboten. Um 16.30 Uhr wird ein kleines Konzert vom Bernburger Singkreis gestaltet. Nach dem Konzert wird nochmals gegrillt und es wird Zeit für Gespräche und Begegnungen sein. Sie sind sehr herzlich eingeladen.

Tag des offenen Denkmals

Am 11.09. lädt die Schlosskirche Nienburg zum Tag des offenen Denkmals ein. In der Zeit von 12.00 Uhr bis 16.00 Uhr kann die Kirche an diesem Tag besichtigt werden.

AMTSHANDLUNGEN

Hochzeit

Am 21.05. haben Herr Carsten Mühlbein und Sarah geb. Thalheim in der Schlosskirche Nienburg geheiratet.

Trauerwege

Am 22.06.2016 verstarb Frau Anita Markowski im Alter von 80 Jahren.

Die Trauerfeier fand am 28.06.2016 in Nienburg statt.

Kontonummern der Kirchengemeinden:

Altenburg:

IBAN: DE48 3506 0190 1560 704018;

Hohenerxleben:

IBAN: DE54 8005 5500 3023 0021 33;

Nienburg:

IBAN: DE90 8005 5500 0340 081104,

Wedlitz-Wispitz:

IBAN: DE50 8005 5500 0350 081166;



Termine August

Bernburg:

Di 09.08., 15.00 Uhr Senioren im
Friederikenstübchen
Do 11.08., 09.00 Uhr Frauenfrühstück
Mi 17.08., 18.00 Uhr Mütterkreis
Do 18.08., 19.30 Uhr GKR
Mi 31.08., 19.00 Uhr Gesprächskreis

Frauenkreise

Poley: Mo. 08. 08., 14.30 Uhr
Baalberge: Di. 16. 08., 14.30 Uhr

Termine September

Bernburg

Di 06.09., 15.00 Uhr Senioren im
Friederikenstübchen
Mi 21.09., 18.00 Uhr Mütterkreis
Mi 28.09., 19.00 Uhr Gesprächskreis

Frauenkreise

Poley: 05. 09., 14.30 Uhr
Baalberge: 20. 09., 14.30 Uhr

Kantorei: Montag, 19.30 Uhr
Posaunenchor: Dienstag, 19.30 Uhr
Christenlehre: Freitag, 15.30-16.30 Uhr
Konfirmanden: Freitag, 16.00-17.00 Uhr

Andachten in Senioreneinrichtungen:

Pfau'sche Stiftung, Freitag, 14.30 Uhr

05.08. Dr. Kuhn	02.09. Tesdorff
12.08. Lewek	09.09. Dr. Kuhn
19.08., 10 Uhr Baier	16.09. Baier
Sommerfest	23.09. Schmidt
26.08. Aniol	30.09. Lisock

Seniorenzentrum Zepziger Weg

13.09., 09.30 Uhr Baier

Seniorenwohnpark Sammelweisstraße

17.08., 10.00 Uhr Baier
28.09., 10.00 Uhr Baier

Rückschau: Busausflug am 15. Juni zur Frauenkirche nach Dresden

Auf der Hinfahrt kurz vor Dresden goss es einmal kräftig, aber dann wurde es schön! Der Tagesausflug der Frauenkreise von Baalberge, Gröna, Poley und des Mütterkreises der Schloßkirche, verstärkt von etlichen mitreisenden Ehemännern und Einzelgästen war ein rundherum gelungener Tag. Höhepunkt des Tages dürfte zweifellos der Besuch der Frauenkirche mit Orgelndacht und Kirchenführung



gewesen sein, aber auch die Stadtrundfahrt zwischen Mittag und Kaffee gestaltete sich kurzweilig und interessant. Eine schöne Gelegenheit für viele Mitfahrer, neben neuen Eindrücken aus der sächsischen Landeshauptstadt auch alte Erinnerungen auszutauschen! *W. Wenzlaff*

Kirchenputz am 26./27. August

Im Vorfeld des Festgottesdienstes am Aegidiustag sollen die Kirche und unsere Außenanlagen noch einmal richtig auf Vordermann gebracht werden. Beginn soll 15.00 bzw 9.00 Uhr (Samstag) sein. Wir hoffen auf eine Vielzahl von Helfern.

T. Walter

Festgottesdienst zum Abschluss der Kirchengestaltung am 4. September

Den diesjährigen Aegidius-Tag wollen wir gemeinsam mit allen feiern, die die künstlerische Gestaltung unserer Kirche in den vergangenen drei Jahren ermöglicht, verwirklicht und begleitet haben.

Wir beginnen mit einem Festgottesdienst um 15.00 Uhr. Gegen 16.00 Uhr ist ein Empfang mit Einführung in das Werk und Gelegenheit für Grußworte von Sponsoren und Gästen vorgesehen. Selbstverständlich wird auch der Künstler anwesend und gern bereit sein, auf alle Fragen zu antworten.

Gedruckte Einladungen zum Weitergeben sind im Gemeindebüro erhältlich.

S. Baier

Kino in der Kirche im August: „Grand Budapest Hotel“ (Anderson, 2014)

Der Film erzählt die Abenteuer von Gustav H. (Ralph Fiennes), dem legendären Concierge eines Alpenhotels in der fiktiven Republik „Zubrovka“ „zwischen den Kriegen“. Die äußerst turbulente, tragikomische Handlung ist eine Parabel auf Europas Vielfalt im Wandel, dessen „beste Zeiten“ immer schon vergangen waren...

10. August, 20.00 Uhr, 96 min.

... und im September:

„Biutiful“ (Iñárritu, 2011)

erzählt die Geschichte von Uxbal (Javier Bardem), einem hingebungsvollen Vater, verzweifelten Liebhaber und Ganoven am Rande Barcelonas. Die Liebe zu seinen Kindern Ana und Mateo hält ihn aufrecht – auch als sein eigenes Leben schwindet. Uxbal entzieht sich jeder moralischen oder gesellschaftlichen Zuordnung. Er ist ein Wanderer zwischen den Welten, einer, der nach Versöhnung sucht und dabei schuldig wird; dessen größte Herausforderung es schließlich sein wird, sich selbst zu vergeben ...

14. September, 20.00 Uhr, 141 min.

AMTSHANDLUNGEN

Verstorben und kirchlich bestattet:

Herr Alfred Olczyk, im Alter von 75 Jahren

Den hl. Bund der Ehe schlossen am 25. Juni in einer ökumenischen Trauung: Claudia (geb. Seida) und Johannes van der Ploeg

Bankverbindung der Schlosskirche:

IBAN: DE91 3506 0190 1560 0380 18
BIC: GENODED1DKD
KD-Bank Duisburg



**Martinskirche Bernburg
Dröbel, Gerbitz, Gramsdorf, Latdorf**

Abendgebet Latdorf:

freitags 18.00 Uhr

Christenlehre

Martin: Di, 23.08., 06.09., 27.09., 15.00 Uhr (Kl. 1-4) und 16.30 Uhr (Kl. 5-6)

Latdorf: Mi, 31.08., 14.09., 15.30 Uhr

Kinderbläserkreis

Martin: montags 16.15 Uhr

Konfirmanden 7. Klasse

Martin: ab 21.09. mittwochs 17.00 Uhr

Gesprächskreise

Martin: Fr, 02.09. 19.30 Uhr

Latdorf: Di, 30.08., 20.09., 20.00 Uhr

Ehepaarkreis

Martin: Fr, 23.09., 20.00 Uhr

Sprachkurs für Flüchtlinge

Martin: freitags 14.30 Uhr

Chor Martin: donnerstags 18.00 Uhr

Gitarrenstunde

Latdorf: freitags 16.30 Uhr

Bibelkreis

Martin: Di, 27.09. 16.00 Uhr

Frauenkreise

Martin: Di, 06.09. 15.00 Uhr

Latdorf: Do, 25.08., 22.09., 14.30 Uhr

Pobzig: Do, 18.08., 15.09., 15.00 Uhr

Sprechstunden

Martin: siehe Seite 20

Latdorf: Di, 09.08., 13.09., 17 bis 18.30 Uhr

Begegnungsstätte (Martinstr. 4 a):

Di, Mi, Do 14.30 bis 17 Uhr (ab September)

Skat: Do, 15.09., 14.30 Uhr

Kirchtürme zum ersten

Am 7. August um 17 Uhr wird der Gerbitzer Kirchturm zum Tatort. Da findet dort eine Krimilesung statt, und zwar ganz unten im Turm, damit nicht wirklich ein Unglück passiert. Was gelesen wird, weiß ich noch nicht. Aber dass es gut zur Kirchturmatmosphäre passt, kann ich versprechen.

K.-H. Schmidt

Kirchtürme zum zweiten

Am 7. August ist der Turm der Martinskirche von 11 bis 12 Uhr geöffnet, am 11. September sogar von 11 bis 13 Uhr!

L. Kuhn

Kirchtürme zum dritten

Vom Gramsdorfer Kirchturm gibt es zwei schöne Ereignisse zu berichten. Zum einen hat in diesem Jahr ein Falkenpaar den Brutkasten im Turm erfolgreich genutzt. Drei junge Falken kamen zur Welt und konnten von Herrn Bobbe (NaBu Bernburg) beringt werden.

Zum anderen beläuft sich die Spendensammlung für die Turmuhr auf inzwischen 6.660 €. Zuletzt wurden dafür bei der Straßensammlung 181 € und zum Gemeindefest 234 € gesammelt. Die Genehmigung für die Arbeiten liegt inzwischen vor, so dass im Herbst die Arbeiten weitergeführt werden können.

K.-H. Schmidt

Sommertagesdienste

Die Zeit, in der die Gottesdienste in der Martinskirche schon um 9.30 Uhr beginnen, nähert sich ihrem Ende. Mit dem Einschulungsgottesdienst am 14. August geht es wieder um 10 Uhr los.

K.-H. Schmidt

Posaunengottesdienst

Der Gottesdienst am 18. September in der Martinskirche wird ganz im Zeichen der Bläsermusik stehen. Der Plötzkau-



**Martinskirche Bernburg
Dröbel, Gerbitz, Gramsdorf, Latdorf**

er Posaunenchor bekommt Besuch von befreundeten Bläsern aus Wietze in Niedersachsen. Gemeinsam werden sie den Gottesdienst musikalisch gestalten. Alles andere, was dazugehört, wird natürlich aber auch seinen Platz haben.

K.-H. Schmidt

Umweltpreis am 25. September

Im vergangenen Jahr wurde die Imker-Arbeitsgemeinschaft unseres Hortes, die sogenannten „Bienenkinder“ mit ihrer „Bienenkönigin“, Frau Lindner, mit dem Umweltpreis der Anhaltischen Landeskirche ausgezeichnet. Deshalb findet die Verleihung der diesjährigen Preisträger nun im Martinszentrum statt, im Gottesdienst am 25.9. um 10 Uhr.

L. Kuhn

Was lange währt...

... wird hoffentlich bald gut. Seit über einem Jahr bemühen wir uns darum, die Mittel für die Latdorfer Kirchenfassade zusammenzubekommen. Mit den Eigenmitteln sieht es dank der Spendenbereitschaft vieler Latdorfer sehr gut aus. Allein die Straßensammlung erbrachte 522 €. Was zurzeit noch fehlt, sind die bereits angekündigten Fördermittel. Sowie sie da sind, kann es losgehen. Ich hoffe, dass das ab August der Fall sein wird.

K.-H. Schmidt

Jubiläumskonfirmation

Für Latdorf und Gerbitz finden am 16. Oktober die Goldenen und Diamantenen Konfirmationen statt. Anmeldungen werden im Pfarramt entgegengenommen.

K.-H. Schmidt

AMTSHANDLUNGEN

Getauft wurden: Constantin Matthias Wildeck am 19.06. in der Martinskirche
Emil Radecke am 10.07. in der Martinskirche

Kirchlich getraut wurden:

David und Ulrike Lucas geb. Märker am 01.07. in der Martinskirche
Jan und Sandra Bauer geb. Haase am 16.07. in der Martinskirche

Verstorben und kirchlich bestattet:

Rolf Henschel aus Latdorf, 81 Jahre
Heinz Büchner aus Bernburg, 96 Jahre
Hans-Werner Lange aus Bernburg, 79 Jahre
Herbert Weidner aus Dornbock, 84 Jahre

Else Czekanowski geb. Müller aus Bernburg, 95 Jahre
Klaus Thetmann aus Bernburg, 74 Jahre
Ingeborg Konrad geb. Grandt aus Bernburg, 84 Jahre

Wir gratulieren

allen Gemeindegliedern, die in diesen Monaten ihren Geburtstag feiern können, und wünschen einen besonders schönen Ehrentag und Gottes Segen für den weiteren Lebensweg.

Jüngstes Geburtstagskind: am 20.09. Madita Büttner aus Bernburg mit 2 Jahren.

Älteste Jubilarin: am 28.08. Maria Staar aus Latdorf mit 99 Jahren

Spenden in der Martinsgemeinde:

Kirchgeld Mai/ Juni: 2.663 €

Spenden Mai/ Juni: 3.455 €

Bankverbindung Martinsgemeinde:

IBAN: DE89 3506 0190 1566 1370 26

BIC: GENODED1DKD; KD Bank Dortmund

Bankverbindung Parochialverband Latdorf:

IBAN: DE65 8106 9052 0004 1084 26

BIC: GENODEF1WZL

Volksbank Börde-Bernburg eG

Ansprechpartner in den Gemeinden

Schloßkirche St. Aegidien, Bernburg, Baalberge-Poley und Gröna

Büro (Tilo Walter): Schloßstraße 7, 06406 Bernburg
Tel. 03471/62 51 00, Funk 0160 - 8 58 63 48

E-Mail: info@schlosskirche-online.de

www.schlosskirche-online.de

Öffnungszeiten: Mo, Mi, Do: 09.00 Uhr - 12.00 Uhr,
Di: 14.00 Uhr - 18.00 Uhr

Pfr. Sven Baier: Schloßstraße 7, 06406 Bernburg,
Tel. 03471/62 49 25,

E-Mail: spbaier.berlin@t-online.de

Pfr. Wolfgang Wenzlaff, 06406 Bernburg, OT Baalberge, Auf dem Langeberg 4, Tel. 03471-6274320, Funk 0176 - 56958865

E-Mail: Wolfgang_Wenzlaff@t-online.de

Kirchenmusiker Sebastian Saß: 06449 Aschersleben, OT Schackstedt, Im Pfarrwinkel 1

Tel. 034692/38 95 46, Funk: 0174 - 3 11 38 59

E-Mail: sebsass@bernburg-evangelisch.de

Gemeindepädagogin Gabriele Beckert, Schloßgartenstr. 8 d, Tel. 03471/62 83 16,

E-Mail: gabi-beckert@gmx.de

Ansprechpartner in Gröna (auch für den Friedhof):

Frau Renate Fischer, Grönaer Hauptstr. 26, 06406 Bernburg OT Gröna, Tel. 03471/31 83 67

Ansprechpartner in Baalberge: Frau Bärbel Geismar, Alter Ziegeleiweg 1, 06406 Bernburg OT Baalberge, Tel. 03471/31 38 84

Ansprechpartner in Poley: Frau Elisabeth Jäntsch, Baalberger Str. 13, 06406 Bernburg OT Poley; Tel. 03471 / 31 58 53

Martinskirche Bernburg, Dröbel, Gerbitz, Gramsdorf, Latdorf

Pfarrbüro (Renate Schmidt): Martinstr. 5, 06406 Bernburg, Tel. 03471/33 35 29,

Fax 03471/62 14 18,

E-Mail: martinskirche@bernburg-evangelisch.de

www.martinszentrum-bernburg.de

Öffnungszeiten: Mo, Di, Do, Fr: 09.30 Uhr bis 12.00 Uhr; Di: 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Pfr. Dr. Lambrecht Kuhn: Martinstr. 4 a, 06406 Bernburg, Tel.: 03471/62 76 38,

E-Mail: LKuhnCA@gmx.de

Pfr. Karl-Heinz Schmidt: Martinstr. 5, 06406 Bernburg, Tel. 03471/33 35 29,

E-Mail: martinskirche@bernburg-evangelisch.de

Gemeindepädagogin Marita Blail, Baalberger Kreisstr. 3, 06406 Bernburg, Tel.: 03471/62 19 75

Christliche Kindertagesstätte (Anja Müller):

Martinstr. 21, 06406 Bernburg, Tel.: 03471/62 50 49

Ev. Grundschule (Berit Kuhn): Martinstr. 21, 06406 Bernburg, Tel.: 03471/31 56 76

Hort der Ev. Grundschule (Ina Rakoczy):

Martinstr. 21, 06406 Bernburg, Tel.: 03471/62 67 03

Förderverein Martinszentrum (Stefan Werner):
Martinstr. 21, 06406 Bernburg, Tel.: 03471/ 333 700

Ansprechpartner Dröbel: Peter Blail, Baalberger Kreisstr. 3, 06406 Bernburg, Tel.: 03471/62 19 75

Ansprechpartnerin Gerbitz: Rita Radtke, Teichweg 17, 06429 Nienburg, OT Gerbitz, Tel.: 034721/2 46 84

Ansprechpartner Gramsdorf: Paul Wünsch, Bäckerstr. 5, 06429 Nienburg OT Gramsdorf, Tel.: 034721/2 37 60

Ansprechpartner Latdorf: Lutz Jacobi, Nienburger Weg 23, 06429 Nienburg OT Latdorf, Tel.: 03471/62 13 42

Evangelische Talstadtgemeinde Bernburg

Pfr. Johannes Lewek, Breite Str. 81, 06406 Bernburg, Tel. 03471/35 36 13 Funk: 0163-5 52 72 40,

Fax: 03471/35 36 81

Sprechzeiten: Fr: 10.00 Uhr - 12.00 Uhr

E-Mail: kontakt@talstadtgemeinde-bernburg.de

Homepage: <http://talstadtgemeinde-bernburg.de>

Nienburg, Altenburg, Hohenerleben, Wedlitz-Wispitz,

Evang. Pfarramt, Goetheplatz 8, 06429 Nienburg, Telefon 034721/2 23 48

E-Mail: ev.kirchengemeinde.nienburg@t-online.de

Bürozeiten Nienburg: Mo, Mi: 10.00 -12.00 Uhr; Di, Do: 14.00 -16.00 Uhr

Pfr. Stephan Aniol: Goetheplatz 8, 06429 Nienburg, Telefon 034721/2 23 48

E-Mail: St-aniol@gmx.de

Jugendarbeit

Jugendreferent Volker Eilenberger, Schloßstr. 7, 06406 Bernburg, Tel. 03471/35 19 57

Funk: (0178 - 3 88 96 56)

Fax: 00493932 / 121011720

E-Mail: volker.eilenberger@kirchenehalt.de

Klinik- und Notfallseelsorge

Pfr. Johannes Lewek, Breite Str. 81.

06406 Bernburg,

Tel. 03471/35 36 13 (0163 - 5 52 72 40),

Fax: 03471/35 36 81

Ansprechpartner Diakonie

Kanzler von Pfau'sche Stiftung, Kustrenauer Str. 9, 06406 Bernburg, Tel. 03471/30 83 12, Frau Karali

Impressum

Herausgegeben von den Ev. Pfarrämtern der Region Bernburg. V.i.S.d.P.: Karl-Heinz Schmidt, Martinstr. 5, 06406 Bernburg